

Wie auf EWS vobereiten?

Beitrag von „Niggel“ vom 19. Oktober 2009 15:44

Also, auch wenn sich das komisch anhört: Mir haben die Seminare NICHTS aber auch GAR NICHTS gebracht. Sie waren total überfüllt, vorne hat irgendwer ein Referat vom Blatt abgelesen und Prüfungsrelevant war so gut wie gar nichts. Da es eh keine Pflichtveranstaltungen waren, hatte keiner großen Elan und das hat man halt einfach gemerkt. Aber vielleicht ist das bei dir an der Uni ja anders.

Richtig vorbereitet haben wir uns, indem wir uns Literatur besorgt haben, es gab bei uns am Lehrstuhl ein Merkblatt mir relevanter und guter Literatur, wir diese gelesen und zusammengefasst haben. Von irgendwem haben wir dann noch ein paar Skripte bekommen, die wir auch noch genommen haben.

Richtig für die schriftliche Prüfung habe ich 6-8 Wochen vorher (wobei Weihnachten und Silvester dazwischen waren) und für die mündlichen dann erst nach der schriftlichen.

Das hat auch völlig ausgereicht. Aber: Mach dich deswegen nicht so verrückt. Wir haben uns damals auch total gestresst und hinterher ham wir uns geärgert, dass wir so viel Zeit und Mühe für mehr oder weniger "nichts" (im Sinn von "nicht schlimm") investiert haben. Es ist nämlich tatsächlich so, dass es gar nicht so schlimm ist, wie man vorher denkt. Hab das auch nie jemanden geglaubt, aber es is tatsächlich so 😊 Also: Ruhe bewahren! 😊